



**MARCHIVUM**

MANNHEIMS ARCHIV  
HAUS DER STADTGESCHICHTE  
UND ERINNERUNG



## **MARCHIVUM Druckschriften digital**

### **Neue Mannheimer Zeitung. 1924-1943 149 (1938)**

404 (2.9.1938) Mittag-Ausgabe A

[urn:nbn:de:bsz:mh40-399999](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:mh40-399999)



die es geben kann; die nach Krieg oder Frieden...

Es scheint nun, als ob man in den Besprechungen...

London und Paris machen es sich nun mehr als leicht...

Ein Kommentar des „Giornale d'Italia“ erklärt...

Die Wohnstätten werden als ein „erster Raumplan“...

Dr. A. W.

Arabische Gäste für Nürnberg

100 Araber aus Palästina wollen am Sonntag...

Drahtbericht unj. römischer Vertreter - Rom, 2. September.

In allen Kreisen wird darauf hingewiesen, daß sich...

Streitkräftigung über der nordfranzösischen Textilindustrie...

Eine traurige Bilanz:

Fünf Jahre Massenkampf in Palästina

Tausende von Menschen, Millionen von Schwerten wurden geopfert!

London, 2. September.

In den letzten 5 Jahren wurden 157 Engländer...

Neue Terrorakte

Jerusalem, 1. Sept.

Im Bezirk Ramleh auf der Straße Jaffa-Jerusalem...

Das Dorf Salfuray war wegen angeblicher...

Italien macht in der Rassenfrage Ernst:

Ausweisung der ausländischen Juden

Innerhalb der nächsten 6 Monate haben sie Italien und die italienischen Besitzungen zu verlassen!

Drahtbericht unj. römischer Vertreter - Rom, 2. September.

Ein italienisches Gesetz gegen die ausländischen Juden...

Das Dekretgesetz, das der Ministerrat auf Vorschlag...

Kritik 1 des Dekretgesetzes bestimmt, daß von dem...

Kritik 2 bestimmt, daß im Sinne des Gesetzes alle...

Kritik 3 legt fest, daß die Verweisung der italienischen...

Kritik 4 bestimmt, daß die Ausländer jüdischer Rasse...

Ein Kommentar des „Giornale d'Italia“ erklärt...

Die Wohnstätten werden als ein „erster Raumplan“...

Nach dieser Richtschnur werden auf Grund des heutigen...

Ihren Besitz mit ins Ausland zu nehmen, und daß die...

In amtlichen Kreisen wird darauf hingewiesen, daß sich...

Der Herzog von Coburg hielt an die polnischen Frontkämpfer...

Die japanische Front durchbrochen? Die Japaner...

Kampf gegen den Feg - Jerusalem, 2. September.

Seltener seit mehr als in Palästina, sind neben auf Initiative...

Die Japaner werden können chinesische Niederlage...

(Höhen) von entscheidender Bedeutung für die Herausgabe...

In Kreisen des Vatikan ist man sich ab, zu der...

Weitere Gesetze zur „Stärkung der Nation“

Drahtber. unj. röm. Korrespondenten - Rom, 2. September.

Der Ministerrat hat weiter eine Reihe von Gesetzen...

Junggelehrten können innerhalb der verschiedenen...

Ein vollkommenes Verbot der Auswanderung gilt für...

Die kolonialpolitischen Gesetze sehen, daß die...

England und das italienische Judentum

Große Heberesung - Englische Ärzte protestieren gegen Emigrantenherde

Drahtbericht unj. Londoner Vertreter - London, 2. Sept.

In einem Vortragsartikel beschäftigt sich der „Daily Telegraph“...

Die Haltung des Blattes muß für den objektiven Leser...

Die Haltung des Blattes muß für den objektiven Leser...

Gute Kameraden! Empfang der polnischen Frontkämpferdelegation...

ab. Berlin, 1. September.

In Ehren der heute in Berlin eingetroffenen polnischen...

Der Herzog von Coburg hielt an die polnischen Frontkämpfer...

Kampf gegen den Feg - Jerusalem, 2. September.

Seltener seit mehr als in Palästina, sind neben auf Initiative...

Die Japaner werden können chinesische Niederlage...

auf einer hohen Ausbildungstufe lebendes Elementum verlangt...

Unter den militärischen Gesetzen sind besonders die...

Die beiden letzten Gesetze erklären sich mit dem besonderen...

England und das italienische Judentum

Große Heberesung - Englische Ärzte protestieren gegen Emigrantenherde

Drahtbericht unj. Londoner Vertreter - London, 2. Sept.

In einem Vortragsartikel beschäftigt sich der „Daily Telegraph“...

Die Haltung des Blattes muß für den objektiven Leser...

Die Haltung des Blattes muß für den objektiven Leser...

Gute Kameraden! Empfang der polnischen Frontkämpferdelegation...

ab. Berlin, 1. September.

In Ehren der heute in Berlin eingetroffenen polnischen...

Der Herzog von Coburg hielt an die polnischen Frontkämpfer...

Kampf gegen den Feg - Jerusalem, 2. September.

Seltener seit mehr als in Palästina, sind neben auf Initiative...

Die Japaner werden können chinesische Niederlage...

# Die Stadtseite

Mannheim, 2. September.

## Ein Mann am frühen Morgen

Das Frühstück liegt, Morgens um halb acht im Mund. Damit soll wohl bildlich ausgedrückt sein, der Frühstückstisch wurde besser besetzt als der Gangläufer. Ich weiß nicht, ob heute beim Frühstück von Gold im Mund immer an den Jobber. Und dann habe ich durchaus kein erhebendes Gefühl. Um diesen Gefühl aus dem Wege zu gehen, pflege ich mich früh aufzuheben.

Der einzige Toast mußte es andernfalls nicht sein. Um sechs Uhr in aller Vergottfröhe wurde mich der Wecker, um sechsundhalb Uhr unsere Klänge. Um sechs Uhr fünfundsiebzig sah ich am offenen Fenster und roterete mich.

Die Straße lag sozusagen noch im Bett. Nur das Geräusch von Räder Rhythmus gegenüber war schon munter und rühte der Morgenstunde mit dem Geräusch zu. Als sie mich bei der öffentlichen Unterhaltung erlöste, lasche sie und münzte mir einen guten Morgen an. Ich grüßte mit dem Händchen und sprach. Das mußte von ihrem „Spion“ aus die verurteilte Frau Maria Schneider beobachtet haben. Sie erwiderte schamlos auf dem Balkon. Einige Stunden sah darüber und zog sich beleidigt zurück.

Da schaute ich über Mehlmann ein Fenster, und der kleine Inspektor Duder erschien im Schloßhof. Er machte vorüberflüchtig seine Zielanweisungen. Bei der neunten erlöste er mich. Da blieb ihm die Luft in der Kehle hängen. Er hätte mich und verstand in der dämmerigen Tiefe seines Schlafzimmers. Dafür erschien nunmehr die Frau Inspektor in der Bekleidung. Sie sah mich selber lobend, erschauert und erwiderte mich.

Zwischen war es sieben Uhr geworden. Unter mir horchte die Handzettel. Mein Mitbewohner behauptete das in den Vorgarten und ließ beschließen das Groß Mehlmanns Vater kam angefahren und beschloß sich durch den Zaun des Schloßhofes. Aber es schien ihm zu langsam. Er drehte sich bald wieder um und ging zu Mehlmanns Vater hinüber, wo sich die Kolladen hochhingen und für den Wächtermeister die Morgenstunde mit dem Gold im Mund begann. Die Bekleidungen schlangen sich auf die Mäher und schickten sich an, die Semmel-fabrikant anzuhängen.

Die Straßenbahn kam angeläutert und brachte die Besichtigung zur Park. Der Herr Professor Hartmann kam die Straße herunter und trug seinen Regenstirn unter dem Arm, obwohl die Sonne schien und für den Tag nicht weiter angeht. Der Wetterwächter Stellung kam die Straße herauf, er trug seine Tennisstiefel und plüß unter dem Fenster der bewohnten Frau Maria Schneider. Diesmal kam die Frau nicht auf dem Balkon, aber Mariene Schneider erschien auch in der Höhe, um dem Wächter die Hand zu geben und ihn mit ihren braunen Augen ernstlich anzusehen. Das gab mir einen Stich. Dabei rühte mich das Wächtermeister aus, — und ich hatte nicht zu lachen.

Aber Mehlmanns Mädchen hatte es gesehen, und es hatte allen Grund, mich auszulachen. Nein, es ist nicht mit dem Gold in der Morgenstunde!

## Das geht alle Mannheimer an! Letzter Appell der Reichsteilnehmer für Nürnberg

Am Samstag, dem 2. September, haben der letzte Appell der Politischen Leiter, die als Reichsteilnehmer zum Reichsparteitag nach Nürnberg fahren. Der Sonderzug der Reichsteilnehmer fährt schon am kommenden Montag früh 8 Uhr ab, da in diesem Jahr den Politischen Leitern des Reiches Mannheim die ehrenvolle Aufgabe zufällt, als Abordnung des Reiches Baden am Fackelzug vor dem Führer teilzunehmen.

Der Appell, der auf dem Exerzierplatz statt findet, beginnt um 10 Uhr und wird etwa eine Stunde dauern. Anschließend beginnt der Marsch in die Stadt unter Vorantritt des Reichsplatzmanns und Reichsmarschallens und aller Hochbediensteten.

Au der Hauptversammlung wird ein Vorbesuch vor dem Reichsleiter stattfinden. Der Reichsblock nimmt dann seinen Weg über die Friedrichstraße durch Breite Straße — Planken — Messerarm — Kaiserweg — Bismarckstraße zum Schloß, wo er sich auflösen wird.

Alle Volksgenossen werden gebeten, sich in den angegebenen Straßen einzufinden, um damit ihrer Verbundenheit mit den Männern der Partei, die sich mit diesem Marsch als geschlossene Einheit von Mannheim verabschieden wollen, Ausdruck zu geben, und die Fahnen, die in Nürnberg auch für alle Volksgenossen des Reiches Mannheim wehen sollen, zu grüßen.

## Die Stadt Mannheim als Kaufpatin

Ein neues Schiff der Hamburg-Amerika-Linie wird Mannheim verlassen

Auf der deutschen Werft in Hamburg wird im Auftrag der Hamburg-Amerika-Linie zur Zeit ein neues Schiff gebaut, das in mehrfacher Hinsicht bemerkenswert ist. Besonders hervorzuheben ist, daß das ganze Schiff mit elektrischen Maschinen läuft, die von der Firma Brown Boveri & Cie. in Mannheim konstruiert und geliefert werden. Das erste Schiff dieser Art, das den Namen „Buppertal“ führt, lief im vorigen Jahr vom Stapel. Das neue Schiff wird wesentlich größer und mit einer noch härteren Maschinenanlage ausgerüstet. Das Schiff wird bei einer Länge von etwa 140 Meter und einer Breite von 19,20 Meter einen Bruttotonnage von rund 7000 Register-Tonnen und einer Tragfähigkeit von rund 10.000 Tonnen haben. Es wird außerdem eine Hochspannung für zehn Personen erhalten. Die Diesel-elektrische Anlage wird eine Leistung von rund 6000 PS entwickeln.

Einer Anregung des Herrn Oberbürgermeisters Henninger folgend, hat die Hamburg-Amerika-Linie sich bereit erklärt, diesem Schiff, das für die Fahrt nach Australien und Niederländisch-Indien bestimmt ist, im Hinblick darauf, daß die gesamten elektrischen Anlagen für die Schiffe und Stillmaschinen von einer Mannheimer Firma entworfen werden, den Namen der Stadt Mannheim zu geben. Der Oberbürgermeister hat in einem Dankschreiben an den Vorstand der Hamburg-Amerika-Linie seiner Freude darüber Ausdruck verliehen und die Patenschaft für das Schiff, das den Namen „Herrn Henninger“ über alle Meere tragen wird, namens der Stadt Mannheim angenommen.

## Liliputaner erzählen

Ein Besuch in der Märchenstadt auf dem Neckplatz

Gestern morgen trafen die Liliputaner auf dem Neckplatz ein. Begleitet wurde durch ihre großen Freunde und Bekannten mit dem Aufbau der Märchenstadt angezogen, und die Mannheimer Kinder versuchten, sie so viel wie möglich dabei zu hören. Die Liliputaner konnten sich kaum noch von einem Ort zum andern bewegen, da die Polizei für Ordnung sorgte. Nachmittags konnte man schon einzelne Häuser wie das von Hänel und Wretel und das von den beiden Jüngern in all ihrer bunten, bunte, bunten Pracht bewundern, und nachmittags hatten auch die Demonstratoren bereits ausgeschlafen nach der langen Fahrt von Erlangen, das man wegen durfte, sich dem einen oder andern vorstellen zu lassen.

### Gepräch mit dem Bürgermeister

Es war nun vor allem der Herr Oberbürgermeister von einer bewundernden Liebeswürdigkeit. Er hat übrigens gerade von einem Ausflug in die Stadt erzählt, denn die 74 Jahre machen ihm nichts, und er hat ihm kaum auszuweichen. Wir sprachen von seinen Kindern und Enkeln, die sich alle bei der Gedächtnisfeier (er war schon zweimal verheiratet, mit einer Berlinerin und einer Wienerin); sein ältester Sohn, 1,80 Meter hoch, hat in Deutschland studiert und lebt in Amerika, und sein jüngerer Enkel ist nun schon mit 6 Jahren über den Kopf gewachsen, in die Hände von dem Herrn Oberbürgermeister. Der Herr Oberbürgermeister, kam nach beendeter Schulung mit 16 Jahren zur Bremer Bauerschaft, Kilia, Offenbach, und führte dort fünf Jahre lang die Schulung. Dann ging er auf die Wüste, eines Ausfluges 1880 in American-Exeter in Berlin mit dem damals für bekannter Komiker Bendig in einem Schwanz. Bald ging es dann auf Reisen in alle Welt, immer mit einem Koffer und Parodie, auch geflügel hat er über die größte Halle im Stammhaus „Kaiser“, und in Münchener Bühnentheater hat er mit Werner Krauß zusammen gespielt. Direktor Schaefer hat er vier Jahre in Australien kennen gelernt und der hat ihn auch zum Oberbürgermeister gemacht. Was war es betrüblich, die ganzen Freunde aus früherer Zeit der vier Jahre hat gehört.

### Sein Stammbaum

Wir erhielten den modernen Stammbaum als Souvenir zugesandt und der Oberbürgermeister von ihm zurück in Besprechungen. Unter freundlicher Führung ließ den Liliputaner erkennen, er hat leider den bürgerlichen Beruf eines Gärtners auszuüben, heute aber 1921 in Köln die Liliputaner kennen und nicht so ihnen an, lebt in er — immer schon Vorkühler — ein großer Kenner (speziell

natürlich von Heilandsbräu), und wir hören von den hoch- oder vielmehr feingehörenden Edelreisen, die sich im Werke der Stadt befinden, vom ältesten Baum, der bereits 30 Jahre auf dem Buckel hat und das Gnadendorn trägt, und von dem Jüngsten, das auf der Pariser Weltausstellung geboren wurde. Einen Schutzbefehl hat er auch dabei, der verleiht eine hohe Schule vor, wer was davon versteht, ist ein ...

### Von den Kritiken

Wir kommen nun auf unseren Rundgang auch mal ins Innere des Schloßwärtersbundes, die Kritiken, die Briefchen, die Briefchen so klein, sogar ein winziges Ziergärtchenzimmer ist da mit bodenhoher Ausstattung. In einem Hause sitzen auch die beiden Auguste, der eine ein geborener Jagdliebe, der gelernter Mager ist, aber seinen Humor jetzt den Liliputanern zur Verfügung stellt. Sein Gegenüber beim Jostmännchen hatte auch einen bürgerlichen oder eigentlich auch landwirtschaftlichen Beruf, nämlich Holzschneider. Heutzutage sind das die beiden, in deren Gesellschaft Generalstabmarschall. Da ringt sich so wohl fühlte, er wollte unbedingt auch einen Stal mitfliegen. Unter den Damen trafen wir Frauen 21a, die so eine gewaltige Kraft hat und wirklich hervorragend als Unterbäume tätig sein soll. Ebenfalls trafen wir die Schlangengame, die übrigens gerade einen Vulkaner Krater, sie war früher Tänzerin, ist aber schon 10 Jahre als Schlangentänzerin tätig. Sie setzt sich übrigens im Laufe der Weltreise, daß die meisten doch von uns sind auf bei den Kritiken waren, unter den Damen waren nur zwei in anderen Berufen tätig, die eine als Modistin, die andere als Verkäuferin bei Frau. Zusammen sind 7 verschiedene Nationen.

Angelehnt einer Portion Fremden bei einer Tänzerin fragte, wie natürlich nach Tisch. Aber wo, der nicht nötig, immer nur auf. Hier werden diese Kritiken verlegt, daß es nur so frucht. Man geht auch ganz einmal in die Stadt in die Konditorei, und wo ein freies Weg ist, wird Sport betrieben. Was für welcher? Nicht, vor allem Fußball. Wirklich sind ausgezeichnete Schützen dabei.

Beim Abschiedsbesuch bei Frau Schaefer, der Vertreterin der Frau, hören wir noch: Wenn aus diesen und Kritiken sich so gut vertragen würden wie die Zwerg, dann ginge es besser auf der Welt. Das ist ein Weibchen aus München. Aber am Samstag müssen wir wieder kommen, und das besonders sind wir ja noch mit Herrn Oberbürgermeister verabredet, der uns Bilder aus alter Zeit zeigen will. Dr. Hr.



Sagtest Du sechs?  
Nein - Ich sagte 3!



Die Freude, eine gute Zigarette zu rauchen, wird bei der Eckstein No. 5 erhöht durch die Freude am ausgiebigen Format. Eckstein No. 5 - dick und rund -

# Eckstein<sup>No</sup> 5

5fach garantiert

- 1 Ausgewogenes Vollformat
- 2 Tabak edelster Orientauslese
- 3 Rezeptgetreue Dauermischung
- 4 Naturfrisch verpackt
- 5 Überzeugende Fachleistung









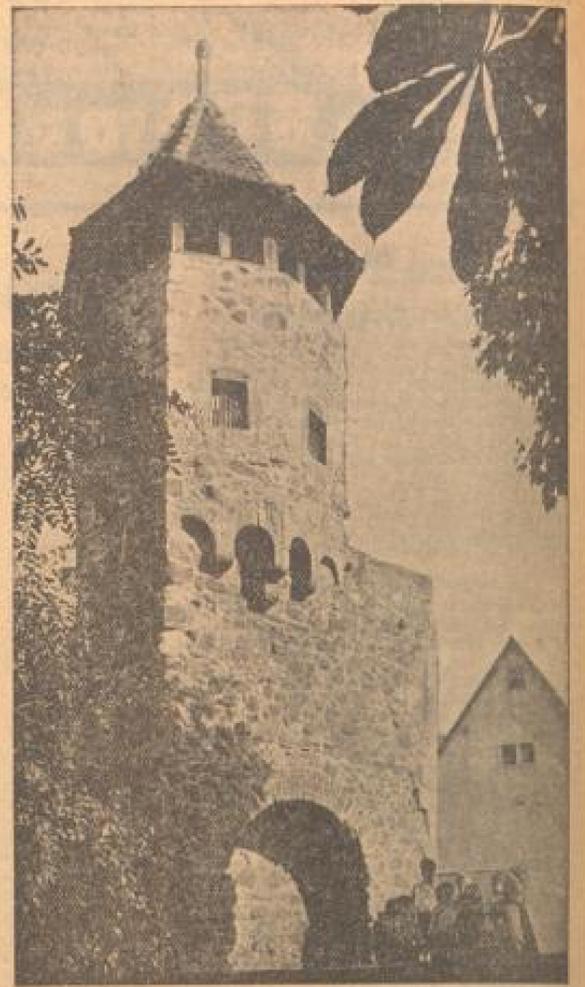


# Ein Jubelfest bei perlendem Wein!

Zum zehnten Male Bergsträßer  
Winzerfest in Bensheim vom 3. bis  
6. und 10./11. September 1938

Links: Malerwinkel in der Galengasse

Rechts: Das alte Ruinentor in Bensheim  
(Foto: G. Becker, Heidelberg)



Am Wochenende bräutet der Bergstraße schönste und grüteste Weiz. Die mittelalterliche Stadt Bensheim hat eine Bannmeile der Freude um sich gezogen, ist zur Festung des Frohlauns geworden, in der sich das Lebensgefühl eines ganzen Volkes verkörpert hat. Wer wollte es wagen, dasjenige anzuerkennen? Hier gilt nicht das Stürmen, hier gilt nur ein, sich belagern zu lassen und die Belagerer zu lernen, die in den Straßen umgeht, ohne daß ein Mund sie mit Worten nennt:

### Freude und Frohlaun.

Das Wesentliche an den Bergsträßer Festen ist im Gegensatz zu anderen Festen, die irgendwo — und seien sie noch so prächtig aufgezogen — veranstaltet werden, daß hier einstmals die ganze Stadt selbst das Fest ist. Hier kennt man keinen Festtag außerhalb der Stadt auf Traubenreißerwegen, nein hier ist es die ganze Schloßkreuze im Herzen der Stadt, auf dem Marktplatz, ob ein reisendes Winzerdorf mit einladenden Weinbräuten und spiegelglatten Tanzplätzen ist hier entstanden. Das Rathaus, sonst eine Stätte der ernennt Arbeit, ist zu einem fidelem Marktplatz umgewandelt. Die Straßen sind zu prächtigen, hübschen Promenaden geworden. Die Freude dringt ein in alle Häuser und Gassen und vermag die Menschen zu den lebenslustigsten Geschäften.

Neun Jahre vermochten das Fest zu einem Traditionen zu machen. Als Jubelfest anlässlich der zehnten Wiedereiche haben wir großes zu erwarten. Der Festzug am Sonntag, dem 4. September, wird alle vorhergesagten an Größe und Ausdehnung weit übertreffen, und wird ihn in seinem Charakter als Winzerfest und künstlerischem Fest zu einem Beispiel von Beharrlichkeit und Schönheit werden lassen. Eine besondere Freude ist der

Besuch der 800 Trachten aus dem Schwarzwald. Was dieser Besuch für alle anderen Besucher bedeutet, wird nur der gemessen, denn es in diesen Augenblick bemüht wird, das wir aus dem Gefühl der Verschiedenheit das Gemeinsame als besondere Stunde empfinden.

Die Gäste, die aus dem belagerten und reisenden Bergsträßer kommen, werden sich einermachen zurechtfinden müssen in der feiernden Stadt, die zu einem einzigen großen Festplatz geworden ist, wo neben dem Winzerdorf auch in jeder Wein-

hube, in jedem Hotel, in jeder Gaststätte, in jedem Lorbogen, Durchfahrt, Durchgang, in Weinkellern, herum auf jedem freien Plätzchen, wo für Tische und Bänke Platz ist, ein frohes und frohliches Treiben herrscht, wo mitten auf den Straßen und Plätzen innerhalb der Stadt sich lustig die Karussells drehen, wo die Juchebanden und Weinfestbänder ihren Duft andröhnen, wo die Bläser in den Schiffschiffen knallen, wo die Kundener ihre einprägnanten Gesandtschaften ansprechen und wo in den gelagerten gemütlichen Trübel jeder dazu noch

mit Schwingelndem Begeben seinen Pöfel, gefüllt mit dem herrlichen Wein, trinken kann. Immer werden die wunderschönen Stunden inmitten des atemberaubenden Stadtbildes der über tausend Jahre alten Stadt Bensheim in ihrer schönsten Pracht und im Glanz der vieltausend Kerzen und Lampen, die in Ehren des Weines, zu Ehren des Winzers und nicht zuletzt zu Ehren der vieltausend Gäste erstrahlen werden, in Erinnerung bleiben.

### Oberrheinischer Heimattag 1940

\* Karlsruhe, 1. Sept. Zum 20-jährigen Jubiläum 1940 plant man, die außerhalb Baden lebenden Angehörigen unserer heimatischen Volkstämme, der Alemannen und der Franken rechts des Rheins, zu einem Oberrheinischen Heimattag einzuladen. Sehn Jahre sind seit dem ersten Baden Heimattag vergangen. Die vorbereitenden Maßnahmen sind im Verzuge mit den Vandalen in aller Welt aufzunehmen.

### Gesundheitslagung der Stadt Bensheim

□ Bensheim, 1. Sept. Nach Beratung mit den Ratsherren wurde die Gesundheitslagung der Stadt Bensheim erlassen und erhielt die Genehmigung durch die Kreisgesundheitsbehörde. Der ordentliche Gesundheitsplan wurde in Ausgaben und Einnahmen auf 3.100.000 Mark festgelegt, der außerordentliche Gesundheitsplan in Einnahmen und Ausgaben auf 2.200.000 Mark. Die Einnahme für die Gesundheitswesen werden wie folgt festgelegt: Grundsteuer für Land, und landwirtschaftliche Betriebe 100 v. H., für die Grundstücke 100 v. H., Gewerbesteuer nach dem Gewerbesteuervertrag und dem Gewerbesteuervertrag 100 v. H., Bürgergemeindeumlage auf 1 Mark außerordentlichen Wert 10 v. H., Rasenfreibrief dürfen im laufenden Rechnungsjahr nicht aufbewahrt werden.



Blick auf die Stadt vom Rabensteinerturm



Die historische Bensheimer Bürgerwehre zieht auf.

## X. Bergsträßer Winzerfest in Bensheim a. d. Bergstraße

unter dem Protektorat des Kreisleiters des Kreises Bergstraße, Pg. Brückmann

Samstag, 3. Sept., nachm. 3<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr: Eröffnungsfeier im Winzerdorf Empfang der ca. 800 Schwarzwälder, die in ihren heimatischen Trachten zum Besuch des Jubiläums-Festes ihrer Bensheimer Freunde kommen.

Sonntag, 4. September nachm. 2<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr: **Großer Winzerfestzug** Montag und Dienstag wie an den Vortagen Zusammenkunft aller Bergsträßer bei Unterhaltung und Tanz im Winzerdorf auf dem Marktplatz

Dienstag, 6. September bei Eintritt der Dunkelheit **großes Feuerwerk in der Hindenburg-Anlage** Samstag, 10. und Sonntag, 11. September: Wiederholung und Ausklang / Kinderfest

**Großer Vergnügungspark in den städtischen Anlagen** Betrachtung des Kirchbergs und des Kurparks, Feuerwerk, im Winzerdorf Ausschank von naturreiner Bergsträßer Weine, Wasser- und Trachtenfest. Alle Weinsäcker und Freunde einer weiten Volksgemeinschaft besuchen das heute schon weltberühmte Bergsträßer Winzerfest in Bensheim. Nähere Auskünfte erhält der Kur- und Verkehrsverein v. E. Bensheim an der Bergstraße.



Abschluß der Leipziger Herbstmesse

Am Donnerstag, dem Schlußtag der Leipziger Herbstmesse, ließ sich das Besondere daran zusammenfassen, daß die Messe ein normales Geschäftsergebnis erzielte und in ihrer Gesamtheit hauptsächlich auf den Herbst und Winter eingewirkt war.

Außerordentlich hoher Auftrags- ein- gang bei der rheinisch-westfälischen Eisenindustrie im August

Nach dem in der Zeitschrift „Eisen und Stahl“ erschienenen Bericht über die Auftragslage bei der Rheinisch-Westfälischen Eisenindustrie im August verzeichnet sich ein außerordentlich hoher Auftragszuwachs im Vergleich mit dem entsprechenden Monat des Jahres 1937.

Die Lage auf dem Wohnungsmarkt hat sich im August nicht wesentlich geändert, und die Bautätigkeit ist im Vergleich zum Juli nur geringfügig zurückgegangen. Die Zahl der Baugenehmigungen ist im August um 1,5 Prozent gegenüber dem Juli zurückgegangen.

Ein Drittel aller Neubauten mit Reichsbürgschaften

340000 Wohnungen wurden bisher gefördert. In Verbindung mit der Verwirklichung des Gesetzes über die Gewährung von Reichsbürgschaften für die Finanzierung von Neubaugenehmigungen ist die Zahl der Reichsbürgschaften im August 1938 auf 340000 Wohnungen gestiegen.

Wichtiges Merkmal der Neubaugenehmigungen im August 1938 ist die große Zahl von Reichsbürgschaften, die für die Finanzierung der Neubaugenehmigungen verwendet werden.

Der Grundbesitz der Lebensversicherungsgesellschaften

Zunehmender Erwerb von Grundstücken. Bei den Kapitalanlagen der Lebensversicherungsgesellschaften ist in den letzten Jahren der Grundbesitz wesentlich zugenommen.

Deutschlands Wasserstraßenbauprogramm

Staatssekretär Koenigs auf dem Tag der deutschen Wirtschaftswissenschaft

Der Präsident der Deutschen Wirtschaftswissenschaftlichen Gesellschaften, Herr Dr. Carl Hahn, eröffnete am 2. September in der Halle der Universität Leipzig den Tag der deutschen Wirtschaftswissenschaften, der das Thema trägt: „Die Wasserstraßenbauprogramme der deutschen Wirtschaft“.

Der Reichsminister für Wasserstraßenbau, Herr Dr. Carl Hahn, eröffnete am 2. September in der Halle der Universität Leipzig den Tag der deutschen Wirtschaftswissenschaften, der das Thema trägt: „Die Wasserstraßenbauprogramme der deutschen Wirtschaft“.

„Arisch sei! Gründung“ unzulässig

Die Reichsregierung hat entschieden, die Gründung von „Arisch sei!“-Gründungen unzulässig zu sein. Die Reichsregierung hat entschieden, die Gründung von „Arisch sei!“-Gründungen unzulässig zu sein.

„Arisch sei! Gründung“ unzulässig

Die Reichsregierung hat entschieden, die Gründung von „Arisch sei!“-Gründungen unzulässig zu sein. Die Reichsregierung hat entschieden, die Gründung von „Arisch sei!“-Gründungen unzulässig zu sein.

„Arisch sei! Gründung“ unzulässig

Die Reichsregierung hat entschieden, die Gründung von „Arisch sei!“-Gründungen unzulässig zu sein. Die Reichsregierung hat entschieden, die Gründung von „Arisch sei!“-Gründungen unzulässig zu sein.

„Arisch sei! Gründung“ unzulässig

Die Reichsregierung hat entschieden, die Gründung von „Arisch sei!“-Gründungen unzulässig zu sein. Die Reichsregierung hat entschieden, die Gründung von „Arisch sei!“-Gründungen unzulässig zu sein.

Rhein-Mainische Abendbörse

Gul behauptet

Die Rhein-Mainische Abendbörse hat am 1. September 1938 einen Umsatz von 120000 Reichsmark erzielt. Der Umsatz ist im Vergleich zum Vorjahr um 10 Prozent gestiegen.

„Arisch sei! Gründung“ unzulässig

Die Reichsregierung hat entschieden, die Gründung von „Arisch sei!“-Gründungen unzulässig zu sein. Die Reichsregierung hat entschieden, die Gründung von „Arisch sei!“-Gründungen unzulässig zu sein.

„Arisch sei! Gründung“ unzulässig

Die Reichsregierung hat entschieden, die Gründung von „Arisch sei!“-Gründungen unzulässig zu sein. Die Reichsregierung hat entschieden, die Gründung von „Arisch sei!“-Gründungen unzulässig zu sein.

„Arisch sei! Gründung“ unzulässig

Die Reichsregierung hat entschieden, die Gründung von „Arisch sei!“-Gründungen unzulässig zu sein. Die Reichsregierung hat entschieden, die Gründung von „Arisch sei!“-Gründungen unzulässig zu sein.

„Arisch sei! Gründung“ unzulässig

Die Reichsregierung hat entschieden, die Gründung von „Arisch sei!“-Gründungen unzulässig zu sein. Die Reichsregierung hat entschieden, die Gründung von „Arisch sei!“-Gründungen unzulässig zu sein.

„Arisch sei! Gründung“ unzulässig

Die Reichsregierung hat entschieden, die Gründung von „Arisch sei!“-Gründungen unzulässig zu sein. Die Reichsregierung hat entschieden, die Gründung von „Arisch sei!“-Gründungen unzulässig zu sein.

Rhein-Mainische Abendbörse

Gul behauptet

Die Rhein-Mainische Abendbörse hat am 1. September 1938 einen Umsatz von 120000 Reichsmark erzielt. Der Umsatz ist im Vergleich zum Vorjahr um 10 Prozent gestiegen.

„Arisch sei! Gründung“ unzulässig

Die Reichsregierung hat entschieden, die Gründung von „Arisch sei!“-Gründungen unzulässig zu sein. Die Reichsregierung hat entschieden, die Gründung von „Arisch sei!“-Gründungen unzulässig zu sein.

„Arisch sei! Gründung“ unzulässig

Die Reichsregierung hat entschieden, die Gründung von „Arisch sei!“-Gründungen unzulässig zu sein. Die Reichsregierung hat entschieden, die Gründung von „Arisch sei!“-Gründungen unzulässig zu sein.

„Arisch sei! Gründung“ unzulässig

Die Reichsregierung hat entschieden, die Gründung von „Arisch sei!“-Gründungen unzulässig zu sein. Die Reichsregierung hat entschieden, die Gründung von „Arisch sei!“-Gründungen unzulässig zu sein.

„Arisch sei! Gründung“ unzulässig

Die Reichsregierung hat entschieden, die Gründung von „Arisch sei!“-Gründungen unzulässig zu sein. Die Reichsregierung hat entschieden, die Gründung von „Arisch sei!“-Gründungen unzulässig zu sein.

„Arisch sei! Gründung“ unzulässig

Die Reichsregierung hat entschieden, die Gründung von „Arisch sei!“-Gründungen unzulässig zu sein. Die Reichsregierung hat entschieden, die Gründung von „Arisch sei!“-Gründungen unzulässig zu sein.

Frachtmärkte Duisburg-Ruhrort

Die Frachtmärkte Duisburg-Ruhrort haben am 1. September 1938 einen Umsatz von 120000 Reichsmark erzielt. Der Umsatz ist im Vergleich zum Vorjahr um 10 Prozent gestiegen.

Die Rettung

„... und wie entrann er dieser furchtbaren Gefahr?“

„Ganz einfach, er hatte „Kampf der Gefahr“ gelesen - und wußte, was er zu tun hatte!“

„Kampf der Gefahr“ ist ein Buch, das die Rettung vor der Gefahr zeigt. Es ist ein Buch, das die Rettung vor der Gefahr zeigt.

„Kampf der Gefahr“ ist ein Buch, das die Rettung vor der Gefahr zeigt. Es ist ein Buch, das die Rettung vor der Gefahr zeigt.

„Kampf der Gefahr“ ist ein Buch, das die Rettung vor der Gefahr zeigt. Es ist ein Buch, das die Rettung vor der Gefahr zeigt.

„Kampf der Gefahr“ ist ein Buch, das die Rettung vor der Gefahr zeigt. Es ist ein Buch, das die Rettung vor der Gefahr zeigt.

„Kampf der Gefahr“ ist ein Buch, das die Rettung vor der Gefahr zeigt. Es ist ein Buch, das die Rettung vor der Gefahr zeigt.

„Kampf der Gefahr“ ist ein Buch, das die Rettung vor der Gefahr zeigt. Es ist ein Buch, das die Rettung vor der Gefahr zeigt.

„Kampf der Gefahr“ ist ein Buch, das die Rettung vor der Gefahr zeigt. Es ist ein Buch, das die Rettung vor der Gefahr zeigt.

„Kampf der Gefahr“ ist ein Buch, das die Rettung vor der Gefahr zeigt. Es ist ein Buch, das die Rettung vor der Gefahr zeigt.

„Kampf der Gefahr“ ist ein Buch, das die Rettung vor der Gefahr zeigt. Es ist ein Buch, das die Rettung vor der Gefahr zeigt.

„Kampf der Gefahr“ ist ein Buch, das die Rettung vor der Gefahr zeigt. Es ist ein Buch, das die Rettung vor der Gefahr zeigt.

„Kampf der Gefahr“ ist ein Buch, das die Rettung vor der Gefahr zeigt. Es ist ein Buch, das die Rettung vor der Gefahr zeigt.

Berliner amtliche Notierungen

Table with 4 columns: Warendesignation, Unit, Price, and Date. Includes items like Weizen, Roggen, and various oils.

Gold- und Devisenmarkt

Table with 4 columns: Warendesignation, Unit, Price, and Date. Includes items like Gold, Devisen, and various currencies.

Metalle

Table with 4 columns: Warendesignation, Unit, Price, and Date. Includes items like Kupfer, Zinn, and various metals.

Gamburger Metallnotierungen vom 1. September

Table with 4 columns: Warendesignation, Unit, Price, and Date. Includes items like Kupfer, Zinn, and various metals.

Der Reichsbürgerschaften

Table with 4 columns: Warendesignation, Unit, Price, and Date. Includes items like Reichsbürgerschaften, and various financial data.



Willy Birgel



In seiner neuen, großen Rolle als Hauptmann Arvan Terno in

Geheimzeichen L. B. 17

In weiteren Hauptrollen:

Hilde Weissner René Delgen - Otto Wernicke - Theodor Loos

Wahrlich ein Spitzentum! - Die Wirkung steigert sich zu einmaliger Größe. Ein Erlebnis, das unvergessen bleibt!

Anfangszeit in beiden Theatern: 2.50 4.25 6.25 8.35 Uhr

ALHAMBRA · SCHAUBURG

Imperio Argentina

Spaniens größte Künstlerin Rassist - temperamentvoll singt, tanzt und spielt in



Andalusische Nächte

Die Ufa-Film nach der Novelle „Carmen“ mit Friedrich Benfer - Karl Klöner - Erwin Niesel H. A. von Schlettow

Ab heute in beiden Theatern!

4.30 6.15 8.35 4.15 6.30 8.50

SCALA · CAPITOL

Ab Heute

2 Erstaufrührungen 2

Ein Programm in amerikanischem Tempo Ein spannender Kriminal-Film!

Beide Filme in deutscher Sprache

Scotland Yard greift ein!

JOHN BARRYMORE JOHN HOWARD

Reginald Denny - Louise Campbell Jack Drummond, der junge Detektiv von Scotland Yard, im Kampf gegen Sprengstoffdiebstahl einer fremden Macht!

Ein aufregender Abenteuerfilm, der zwischen London und Paris spielt!

Im Hinterhalt

Die Film von dem Wilden Westen mit WILLIAM BOYD Sehr viel Spannung mit Humor. Nachmittags Kulturfilm. Diebes in Odenwald. Tgl. 4, 6, 10, 8.30 Sa. ab 2 Jugend nicht zugelassen!

Pelz-Reparaturen

Neuanfertigungen leicht geillert Edeln. M. K. 18. 20/24



Auto, nach Behr. Möbeltransporte Stromtröbereray B 6 15. Reteler 236 12. 1935

Kapok-matratzen In Serie gefertigt. G. H. Bräner, H. 3. 2. 1935

National-Theater Mannheim

Freitag, den 2. September 1935

Mein Sohn, der Herr Minister Lustspiel in vier Akten von André Birabeau

Anf. 20 Uhr Ende gegen 22.30 Uhr

Drucksachen von der Druckerei Dr. Hess, 2 1, 4-8

MULCUTO

FÜR DEN STÄRKSTEN BART DEUTSCHES REICHSPATENT

Mulcuto Diamon Die ideale Rasierklänge für Vor- und Nachrasur 30 Stück Mark 3.-

UFA-PALAST Ein neues Erlebnis höchster Filmkunst! HEIMAT Sarah Leander - Heinrich George - Paul Hörbiger

Wegbereiter vom kräftigen Haarwuchs nach Mikroskop-Haaranalyse (RM 1.-) Ischmische Aufklärung über alle vorkommenden Haarwuchsstörungen u. Anleitung zur richtigen Haarbodenpflege mit geeigneten Natur-Produkten

LIBELLE jetzt bestehend aus Kabarett-Varieté, Tanzraum, Eremitage-Bar u. Wiener „Grinzing“

Schäfers Märchenstadt LILIPUT

Schöner und größer denn je zuvor!

Eröffnung Samstag 3. September nachm. 3 Uhr

50 LILIPUTANER

Im Rahmen ihrer kleinen entzückenden Stadt und ihrem Liliput-Zirkus

Achtung! Besucher der Liliputstadt haben gratis Zugang zu den Zirkusvorstellungen, welche stündlich stattfinden. Einmaliger Eintrittspreis für alle Sebenswürdigkeiten einschl. Zirkusvorstellung. Erwachsene 50 Pf. Kinder 25 Pf. Darum jeder einmal in Liliput!

Von der Reise zurück

Dr. W. Bender

prakt. Arzt 1935

Koberweg 10 - Fernsprecher 431 90

Lampertheimer Kirchtweih

am Sonntag, dem 2. und Montag, dem 3. September

Tage in allen Aben - Kermisprogramm auf dem Wieser - Kutschplatz Kallor laden das Spiel

Verkäufe

Teilzahlung Bekannte ANZUG Sakkos / Hosen / Mäntel Billige Preise - Große Auswahl

Möbel aller Art In besseren Materialien oder gegen Ersatzmöbel, bei Ihren Wohnort

Fahrräder gefliert u. gemalt RM. 35.- 38.- 42.- 45.- 48.-

Einmal. Geleg. Herren- und Dam.-Fahrräder

Küche Einmal. Geleg. Küchenmöbel

Einige Marken-Pianos

Chaiselongue

Doppler

Küche

Einige Marken-Pianos

Chaiselongue

Doppler

Küche

Speisezimmer Küche

Einmal. Geleg. Herren- und Dam.-Fahrräder

Küche

Einige Marken-Pianos

Chaiselongue

Doppler

Küche

Einige Marken-Pianos

Chaiselongue

Doppler

Küche

Einige Marken-Pianos

Chaiselongue

Doppler

Küche

Automarkt

Auto-Schonbezüge nach Maß vom Spezialgerüst

Leihwagen f. Selbstfahrer pro km 5 Pfg.

Selbstfahrer mit Motor u. Wagn. in der Hauptstadt

Immobilien

Vornehmes Wohn- u. Bürohaus

Moderne Villa

Gelegenheit! Haus in Heidelberg (Land)

Autos Mercedes-Benz

MODEN WELT Herbstschau in 100 Modellen. Im besten Herbstmoderndes der MODENWELT! Neue Kleider, hübsche Mäntel und Kostüme, Elegantes für den Abend, viel für „Dorchester“, die Vollschönheit, Praktisches für Kinder, Handarbeiten usw. Mit vielen Belegen überall zu haben für 80 Pfg.

Roberts Laden-Einrichtung für 3800,- 100,- an verlässl. Bed. u. Z. T. 30 an 6. Gießstraße 10, 1935

Einmal. Geleg. Herren- und Dam.-Fahrräder

Samstag, 3. September Die letzte der diesjährigen städt. Festtage

Mondschein-Dampfer-Fahrt nach Worms mit Besuch des Bachschlosses

Rohrsetzers Trachtenkapelle „Die Drahtler“ gastiert in Bayrischen Hies'!

Unterricht Kurzschrift - Maschinenschreiben Buchführung und Bilanzübungen

Moderne Villa 7 Zimmer, Garage, erste Ausstattung in herrlicher Sonnenlage von Heidelberg

Schulanfang die schönste, praktische Schulbildung